

Hinweise zum Datenschutz der Naporo Klima Dämmstoff GmbH für die Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung und zum Erhalt einer Sicherheitsunterweisung

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Naporo Klima Dämmstoff GmbH
Auggenthal 158
2054 Haugsdorf Tel. Tel.
+43 2944 26 460
office@naporo.com

Für Fragen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten oder zum Thema Datenschutz allgemein können Sie sich an den Konzerndatenschutz unter data-protectiongroup@strabag.com wenden.

II. Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Für die Durchführung und Bestätigung des Erhalts einer Sicherheitsunterweisung für externe Personen vor dem Betreten/Besuch eines Werks unseres Unternehmens verarbeiten wir folgende (Ihre personenbezogenen) Daten: Vorname, Nachname, E-Mail, Zugehörigkeit zu einem Unternehmen (optional), das Datum der Durchführung, Unterschrift sowie das Ergebnis der Sicherheitsunterweisung.

III. Verwendungszwecke und Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre unter der Ziff. II genannten personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

a.

Um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten, ist es vor dem Betreten/Besuch eines Werks unseres Unternehmens der Abschluss einer Sicherheitsunterweisung zwingend erforderlich. Diese Maßnahme dient dem Schutz aller Anwesenden und verfolgt den Zweck, potenzielle Gefahren auszuschließen bzw. zu minimieren.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Sicherheitsunterweisung basiert auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO. Diese Rechtsgrundlage ermöglicht die Verarbeitung personenbezogener Daten, wenn dies zur Wahrung eines berechtigten Interesses erforderlich ist und die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen.

Das berechtigte Interesse unseres Unternehmens zur Verarbeitung der unter der Ziff. II genannten Daten besteht darin:

- Sicherer Zutritt: Die Sicherheitsunterweisung ermöglicht es uns, Sie über die verpflichtenden Sicherheitsmaßnahmen zu unterrichten und Ihnen einen sicheren Zutritt zu ermöglichen;
- Sicherer Arbeitsplatz: Die Verarbeitung der Daten dient dazu, unseren Mitarbeiter:innen einen sicheren Arbeitsplatz zu gewährleisten, indem externe Personen über relevante Sicherheitsmaßnahmen informiert werden;
- Förderung unserer Sicherheitsstandards: Durch die Sicherheitsunterweisung fördern wir die Einhaltung der Sicherheitsstandards, was zur Risikominimierung und zur Gewährleistung eines sicheren Umfelds beiträgt;
- Dokumentation obiger Pflichten in digitalisierter und sicherer Form: Ihre unterzeichnete Bestätigung wird sorgfältig dokumentiert und archiviert. Diese Dokumentation dient ausschließlich der rechtlichen Nachvollziehbarkeit.

b.

In Fällen, in denen die Durchführung einer Sicherheitsunterweisung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DS-GVO.

IV. Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens haben auf die personenbezogenen Daten nur solche Personen Zugriff, die einen solchen zur Gestaltung und Umsetzung der konkreten Datenverarbeitungsvorgänge im Rahmen der Erfüllung ihrer Funktion und Aufgaben zwingend benötigen. Dabei handelt es sich insbesondere um die Betriebsleitung und Sicherheitsbeauftragte.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Auftragsverarbeiter (falls eine solche stattfindet) erfolgt auf Grundlage der entsprechenden datenschutzkonformen vertraglichen Vereinbarungen.

V. Dauer der Speicherung und Datenlöschung

Ihre unter der Ziff. II angeführten personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie sie für die Erfüllung der Zwecke, zu denen sie erhoben wurden, erforderlich sind und keine anderweitigen Rechtsgrundlagen für eine fortwährende Verarbeitung, insbesondere keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen eingreifen.

Die Löschung der im Rahmen der Durchführung der Sicherheitsunterweisung erhobenen Daten erfolgt in der Regel nach 1 Jahr ab dem Zeitpunkt der Unterweisung, es sei denn die Fortführung der Datenverarbeitung ist aufgrund der anderweitigen Rechtsgrundlagen oder gesetzlichen Vorschriften weiterhin erforderlich und zulässig.

VI. Automatisierte Entscheidungsfindung:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet, findet nicht statt.

VII. Betroffenenrechte

Für die Ausübung der Ihnen zustehenden Rechte und wenn Sie sich im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beschweren möchten, können Sie sich gerne an unseren Konzerndatenschutz wenden. Die Kontaktdaten finden Sie unter der Ziff. I der gegenständlichen Datenschutzhinweise.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

1. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
2. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
3. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DS-GVO).
4. Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder die Datenverarbeitung auf einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).
5. Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, haben Sie das Recht, diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO).
- 6. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 Abs. 1 DS-GVO).**
7. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die zuständige Datenschutzbehörde des Landes wenden, in dem Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort, Ihr Arbeitsplatz oder der Ort des mutmaßlichen Verstoßes liegt. Ebenfalls können Sie sich an die für uns zuständige Datenschutzbehörde wenden.

VIII. Stand / Aktualisierung

Wir passen die Hinweise zum Datenschutz an veränderte Funktionalitäten oder geänderte Rechtslagen an. Daher empfehlen wir, den Hinweis zum Datenschutz in regelmäßigen Abständen zur Kenntnis zu nehmen. Sofern eine Einwilligung erforderlich ist, erfolgen die Änderungen nur mit Ihrer Zustimmung.

Stand: Juli 2025